Version 06/05

CE

Keyboard „McCrypt MC-49“

Best.-Nr. 30 18 82

Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben.

Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!

Eine Auflistung der Inhalte finden Sie in dem Inhaltsverzeichnis mit Angabe der entsprechenden Seitenzahlen auf Seite 3.

CONRAD ELECTRONIC

Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Das Produkt ist EMV-geprüft und erfüllt somit die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien. Die CE-Konformität wurde nachgewiesen, die entsprechenden Erklärungen sind beim Hersteller hinterlegt.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!

Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Bei Fragen wenden Sie sich an unsere Technische Beratung:

Deutschland:	Tel.:	0180/5 31 21 11
	Fax:	0 96 04/40 88 48
	E-Mail:	tkb@conrad.de
	Mo. - Fr. 8.00-18.00 Uhr	
Österreich:	Tel.:	072 42/20 30 60
	Fax:	072 42/20 30 66
	E-Mail:	support@conrad.at
	Mo. - Do., 8.00-17.00 Uhr, Fr. 8.00-14.00 Uhr	
Schweiz:	Tel.:	0848/80 12 88
	Fax:	0848/80 12 89
	E-Mail:	support@conrad.ch
	Mo. - Fr. 8.00-12.00, 13.00-17.00 Uhr	
Niederlande:	Voor meer informatie kund u kijken op www.conrad.nl of www.conrad.be.	

Inhaltsverzeichnis

Seite

1. Bestimmungsgemäße Verwendung 5
2. Lieferumfang 5
3. Symbol-Erklärung 5
4. Sicherheitshinweise 6
5. Batterie-/Akku-Hinweise 8
6. Bedienelemente 9
   a) Oberseite 9
   b) LC-Display 10
   c) Rückseite (Anschlüsse) 10
7. Batterien einlegen bzw. wechseln 11
8. Anschluss eines externen Netzteils 12
9. Anschluss eines Kopfhörers/Verstärkers 13
10. Anschluss von MIDI-Geräten 14
11. Demo-Modus, alle Songs abspielen 14
12. Songs auswählen, abspielen & mitspielen 14
13. Begleitrhythmus („STYLE“) 15
14. Instrument („VOICE“) 15
15. Automatische Begleitung verwenden („CHORD“) 16
16. Metronom 17
17. Aufnahme („RECORD“) 17
18. OTS („One Touch Setting“) 17
19. Sostenuto-Effekt („SUSTAIN“) 18
20. Schlagzeug-Tasten 18
21. Transpose 18
22. MIDI verwenden 19
23. Handhabung 20
24. Wartung und Reinigung 21
25. Entsorgung 22
   a) Allgemein 22
   b) Batterie-/Akku-Entsorgung 22
26. Behebung von Störungen 23
27. Technische Daten 24
28. Anhang: Akkorde 25

1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt dient zur Erzeugung von Tönen, die Sie über die Tasten spielen können. Diese werden über die eingebauten Lautsprecher wiedergegeben. Der Anschluss eines Kopfhörers oder eines externen Verstärkers ist möglich. Zum Anschluss an ein externes MIDI-Gerät steht die MIDI-Buchse „MIDI-OUT“ zur Verfügung.

Der Betrieb ist nur in trockenen, geschlossenen Innenräumen zulässig.

Zur Stromversorgung können entweder 6 Stück Batterien (Typ Baby/C) oder ein dazu geeignetes stabilisiertes Netzteil (Ausgang: Gleichspannung +9V=, Ausgangsstrom mind. 0,5A, Innenkontakt muss „+“ führen) verwendet werden.

Eine andere Verwendung als zuvor beschrieben führt zu Beschädigungen dieses Produkts, außerdem ist dies mit Gefahren wie z.B. Kurzschluss, Brand, elektrischer Schlag etc. verbunden. Das gesamte Produkt darf nicht geändert bzw. umgebaut werden. Das Gehäuse darf nicht geöffnet werden. Die auf dem Produkt befindlichen Aufkleber dürfen nicht beschädigt oder entfernt werden.

Die Sicherheitshinweise dieser Bedienungsanleitung sind unbedingt zu beachten!

2. Lieferumfang

- Keyboard
- Notenblatt-Halter
- Bedienungsanleitung

3. Symbol-Erklärung

Das Symbol mit dem Blitz im Dreieck wird verwendet, wenn Gefahr für Ihre Gesundheit besteht, z.B. durch elektrischen Schlag.

Das Ausrufezeichen im Dreieck weist Sie auf besondere Gefahren bei Handhabung, Betrieb oder Bedienung hin.

Das „Hand“-Symbol steht für spezielle Tipps und Bedienhinweise.

4. Sicherheitshinweise

Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!

Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung! In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch.

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, die folgenden Sicherheitshinweise dienen nicht nur zum Schutz Ihrer Gesundheit, sondern auch zum Schutz des Geräts. Lesen Sie sich bitte die folgenden Punkte aufmerksam durch:

- Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Gerätes nicht gestattet.
- Wenden Sie sich an eine Fachkraft, wenn Sie Zweifel über die Arbeitsweise, die Sicherheit oder den Anschluss des Gerätes haben.
- Das Produkt ist kein Spielzeug. Es gehört nicht in Kinderhände. Lassen Sie in Anwesenheit von Kindern besondere Vorsicht walten. Kinder könnten versuchen, Gegenstände durch die Gehäuseöffnungen ins Gerät zu stecken. Dabei wird das Gerät zerstört! Kinder können außerdem die Gefahren, die im Umgang mit elektrischen Geräten bestehen, nicht einschätzen.
- Zur Stromversorgung können 6 Stück Batterien vom Typ „Baby/C“ verwendet werden.

  Alternativ kann an Stelle der Batterien ein dazu geeignetes externes Netzteil verwendet werden (nicht im Lieferumfang, muss getrennt bestellt werden). Dieses muss folgende Daten aufweisen:

Ausgangsspannung:	+9V= (Gleichspannung)	
Ausgangsstrom:	Mind. 0,5A	
Rundstecker:	Außendurchmesser:	5,5mm
	Innendurchmesser:	2,1mm
	Innenkontakt muss „Plus“ führen („+“)	
	Außenkontakt muss „Minus“ führen („-“)	

  Bei Verwendung eines Netzteils mit anderen technischen Daten wird sowohl das Keyboard als auch das verwendete Netzteil zerstört! Außerdem besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag bzw. Brandgefahr!
- Das Produkt ist nur für den Betrieb in trockenen, geschlossenen Innenräumen zugelassen. Verwenden Sie das Produkt nur in gemäßigtem Klima, niemals in tropischem Klima.

  Das Produkt darf nicht feucht oder nass werden. Stellen Sie keine Behälter oder Gefäße, z.B. Gläser, Vasen oder Pflanzen auf oder neben das Keyboard. Flüssigkeiten könnten in das Geräteinnere gelangen und dabei die elektrische Sicherheit beeinträchtigen. Außerdem besteht höchste Gefahr eines Brandes oder eines lebensgefährlichen elektrischen Schlages!

  Trennen Sie in diesem Fall das Produkt sofort von der Netzspannung (zuerst Netzsteckdose stromlos schalten, dann das Netzteil aus der Netzsteckdose ziehen bzw. die Batterien aus dem Gerät entfernen). Betreiben Sie das Gerät nicht mehr, bringen Sie es in eine Fachwerkstatt.
- Stellen Sie keine offenen Brandquellen, z.B. Kerzen, auf oder neben das Gerät.
- Achten Sie auf ausreichende Belüftung; decken Sie das Produkt während dem Betrieb niemals ab. Gleiches gilt für das von Ihnen verwendete Netzteil.

- Stellen Sie das Produkt so auf, dass es nicht herunterfallen kann. Durch das hohe Gewicht besteht andernfalls Verletzungsgefahr. Wählen Sie eine ausreichend große, glatte und stabile Oberfläche.

- Verbinden Sie das Produkt niemals gleich dann mit einem externen Netzteil, wenn es von einem kalten Raum in einen warmen Raum gebracht wurde. Das dabei entstehende Kondenswasser kann unter Umständen zu Funktionsstörungen oder Beschädigungen führen, außerdem besteht die Gefahr eines Stromschlags.

  Lassen Sie das Keyboard und auch das von Ihnen verwendete externe Netzteil (nicht im Lieferumfang) zuerst auf Zimmertemperatur kommen, bevor Sie die Geräte anschließen und in Betrieb nehmen. Dies kann mehrere Stunden dauern!

- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen, dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.

- Wartungs-, Einstellungs- oder Reparaturarbeiten dürfen nur von einem Fachmann/Fachwerkstatt durchgeführt werden.

- Gewitter können eine Gefahr für jedes elektrische Gerät sein. Ziehen Sie deshalb bei Gewitter das für das Keyboard verwendete Netzteil aus der Netzsteckdose. Trennen Sie auch andere angeschlossene Geräte von der Netzspannung, ziehen Sie den/die Netzstecker aus der Netzsteckdose.

  Auf dem Zubehörmarkt gibt es diverse Produkte, die das Risiko für elektrische Geräte verringern, z.B. Überspannungsfilter oder ähnliche Blitzschutzgeräte. Eine 100%ige Sicherheit gegen Beschädigung bei Blitzschlag oder Überspannung geben jedoch auch diese Geräte nicht.

- In gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaft für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten.

- In Schulen, Ausbildungseinrichtungen, Hobby- und Selbsthilfewerkstätten ist das Betreiben des Produkts durch geschultes Personal verantwortlich zu überwachen.

Sollten Sie sich über den korrekten Anschluss nicht im Klaren sein oder sollten sich Fragen ergeben, die nicht im Laufe der Bedienungsanleitung abgeklärt werden, so setzen Sie sich bitte mit unserer technischen Auskunft oder einem anderen Fachmann in Verbindung.

5. Batterie-/Akku-Hinweise

- Batterien/Akkus gehören nicht in Kinderhände.
- Lassen Sie Batterien/Akkus nicht offen herumliegen, es besteht die Gefahr, dass diese von Kindern oder Haustieren verschluckt werden. Suchen Sie im Falle eines Verschluckens sofort einen Arzt auf.
- Ausgelaufene oder beschädigte Batterien/Akkus können bei Berührung mit der Haut Verätzungen verursachen, benutzen Sie deshalb in diesem Fall geeignete Schutzhandschuhe.
- Achten Sie darauf, dass Batterien/Akkus nicht kurzgeschlossen oder ins Feuer geworfen werden. Es besteht Explosionsgefahr!
- Zerlegen sie Batterien/Akkus niemals!
- Normale Batterien dürfen nicht aufgeladen werden. Es besteht Explosionsgefahr! Laden Sie ausschließlich dafür vorgesehene Akkus, verwenden Sie dazu passende Ladegeräte.
- Bei längerem Nichtgebrauch (z.B. bei Lagerung) entnehmen Sie die eingelegten Batterien. Sie vermeiden dadurch Schäden aufgrund auslaufender überalterter Batterien.
- Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die richtige Polung (Plus/+ bzw. Minus/-).
- Wenn Sie ein externes Netzteil verwenden, so entfernen Sie evtl. eingelegte Batterien/Akkus.
- Wechseln Sie immer den ganzen Satz Batterien/Akkus aus. Mischen Sie niemals Batterien/Akkus mit unterschiedlichem Ladezustand, mischen Sie niemals Batterien mit Akkus.

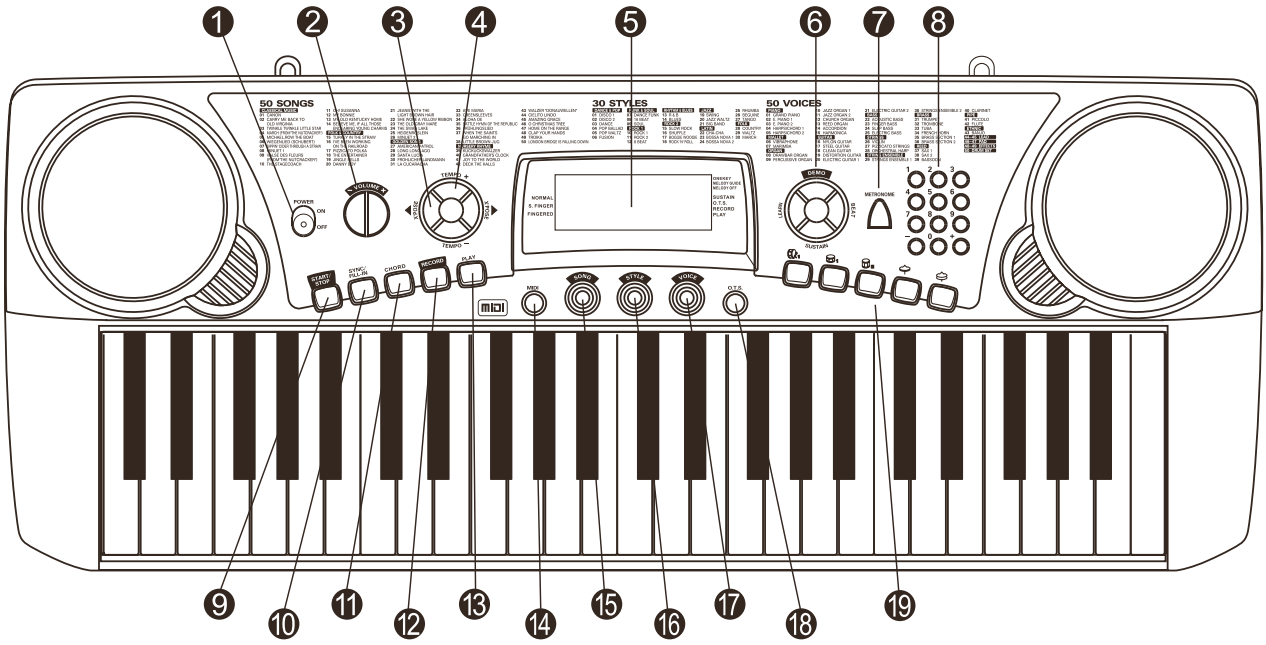
  Verwenden Sie immer 6 Batterien des gleichen Typs und Herstellers.

Der Betrieb des Keyboards mit Akkus ist möglich. Durch die geringere Spannung (Akkus = 1.2V, Batterien = 1.5V) und die geringere Kapazität von Akkus kann jedoch die Betriebsdauer viel geringer sein als bei Batterien.

Wir empfehlen Ihnen deshalb entweder den Betrieb mit hochwertigen Alkaline-Batterien oder mit einem Netzteil.

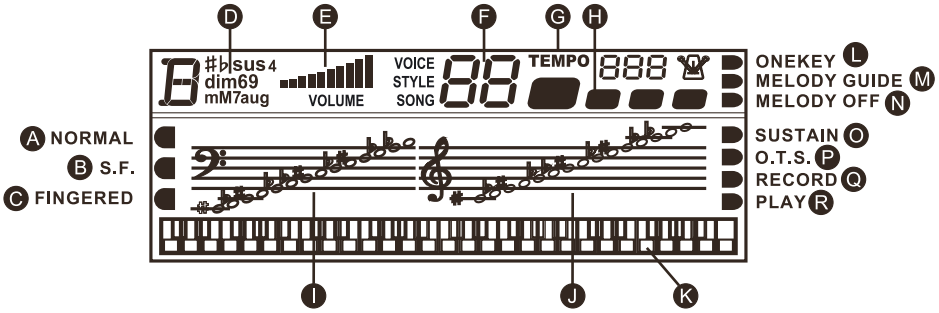
6. Bedienelemente

a) Oberseite



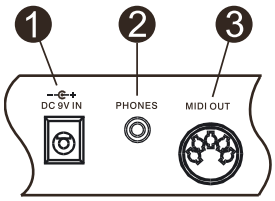
1	POWER ON/OFF	Ein-/Ausschalter
2	VOLUME +/-	Tasten für Einstellung der Lautstärke
3	X´POSE ◄/►	Tonhöhe der Klaviatur verändern
4	TEMPO +/-	Geschwindigkeitseinstellung
5	LC-Display	Anzeigefeld
6	DEMO/LEARN/BEAT/SUSTAIN	Taste „DEMO“ für Abspielen der Songs Taste „LEARN“ für Lern-Modi bei Wiedergabe eines Songs Taste „BEAT“ für Takteinstellung bei laufendem Metronom Taste „SUSTAIN“ für Tastenmodus
7	METRONOME	Ein-/Ausschalten des Metronoms
8	Zahlenfeld 0-9, +/-	Auswahl der Songs, Voices (Instrumente) und Styles (Begleitrhythmus)
9	START/STOP	Starten/Anhalten der Songs bzw. Styles
10	SYNC/FILL-IN	Start des Begleitrhythmus mit Klaviatur synchronisieren bzw. Fill-In-Sound beimAbspielen eines Begleitrhytmus
11	CHORD	Auswahl des Akkords
12	RECORD	Starten einer Aufnahme (max. 37 Noten)
13	PLAY	Abspielen der Aufnahme
14	MIDI	Auswahl des MIDI-Kanals (01-16)
15	SONG	Song-Modus aktivieren (zur Auswahl der 50 Songs)
16	STYLE	Style-Modus aktivieren (zur Auswahl der 30 Begleitrhythmen)
17	VOICE	Voice-Modus aktivieren (zur Auswahl der 50 Instrumente)
18	OTS	One-Touch-Setting (zum Begleitrhythmus passendes Instrument wählen)
19	PERCUSSION	Fünf Tasten für Schlagzeug-Effekte

b) LC-Display



A	NORMAL	Akkordtyp „NORMAL“
B	S. FINGER	Akkordtyp „S. FINGER“ (= „Single Finger“)
C	FINGERED	Akkordtyp „FINGERED“
D	CHORD	Akkord
E	VOLUME	Anzeige der Lautstärke
F	VOICE/STYLE/SONG	Anzeige des momentan ausgewählten Instruments (VOICE), Begleitrhythmus (STYLE) und Songs (SONG)
G	TEMPO	Anzeige der Geschwindigkeit
H	METRONOME/BEAT	Metronom und Taktanzeige
I		Notenanzeige (tiefe Töne)
J		Notenanzeige (hohe Töne)
K		Klaviatur
L	ONE KEY	Lernmodus „ONE KEY“
M	MELODY GUIDE	Lernmodus „MELODY GUIDE“
N	MELODY OFF	Lernmodus „MELODY OFF“
O	SUSTAIN	Anzeige für ein-/ausgeschalteten SUSTAIN-Modus
P	OTS	Anzeige für OTS-Betrieb
Q	RECORD	Anzeige für aktivierte Aufnahme
R	PLAY	Anzeige für Wiedergabe einer vorhandenen Aufnahme

c) Rückseite (Anschlüsse)



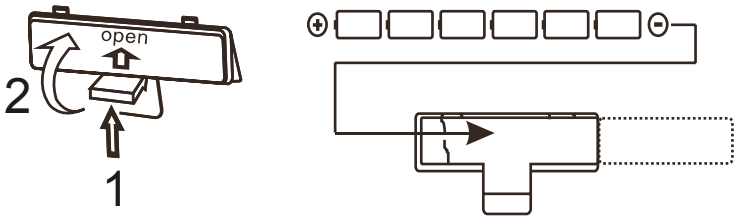
1 Niederspannungsbuchse für Anschluss eines Steckernetzteils
2 Audioausgang zum Anschluss eines Kopfhörers oder eines externen Verstärkers
3 MIDI-Ausgang

Auf der Rückseite befinden sich zwei Öffnungen für den Notenblatt-Halter.

7. Batterien einlegen bzw. wechseln

Falls Sie Batterien verwenden wollen, so stecken Sie ein evtl. angeschlossenes Netzteil ab, ziehen Sie den Niedervoltstecker aus der Buchse auf der Rückseite des Keyboards.

Öffnen Sie das Batteriefach auf der Unterseite des Keyboards. Drücken Sie die beiden Raster ein Stück zum Deckel hin (1), klappen Sie den Batteriefachdeckel auf (2), nehmen Sie ihn ab.



Legen Sie 6 Stück Batterien vom Typ Baby/C polungsrichtig ein. Neben dem Batteriefach finden Sie eine Abbildung, die Ihnen die korrekte Orientierung zeigt.

Die Verwendung von Akkus ist möglich (siehe auch Kapitel 5), allerdings ist durch die geringere Spannung und Kapazität von Akkus die maximale Spieldauer geringer, möglicherweise treten bei höheren Lautstärken Verzerrungen auf.

Schließen Sie das Batteriefach.

Wenn Sie feststellen, dass die Batterien/Akkus leer sind, so sind die Batterien/Akkus gegen neue auszutauschen.

Die Batterien/Akkus können leer sein, wenn sie folgende Dinge feststellen:

- Nach dem Einschalten erscheint keine Displayanzeige
- Nur noch geringe Lautstärke über Lautsprecher/Kopfhörer (bei korrekt eingestellter Lautstärke)
- Störgeräusche oder verzerrte Wiedergabe
- Automatisches Ausschalten des Keyboards bei höheren Lautstärken

Wenn Sie das Keyboard längere Zeit nicht benutzen, so nehmen Sie die Batterien (oder Akkus) aus dem Batteriefach. Andernfalls könnte es dazu kommen, dass die Batterien auslaufen und dadurch das Batteriefach bzw. das Keyboard beschädigt wird.

8. Anschluss eines externen Netzteils

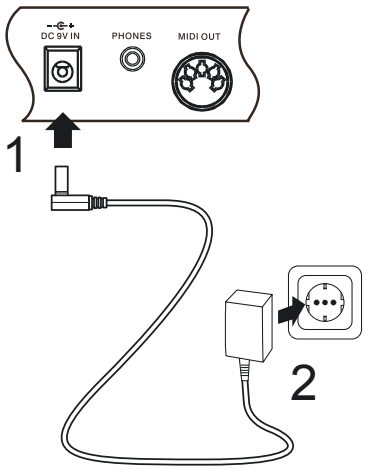
Anstelle von Batterien/Akkus kann zum Betrieb des Keyboards ein externes Netzteil (nicht im Lieferumfang) verwendet werden.

Dieses muss über eine stabilisierte Ausgangsspannung von 9V= (Gleichspannung) und einen Ausgangsstrom von mindestens 0,5A verfügen. Der Innenkontakt des Niedervoltsteckers muss „+“ (Plus) führen, der Außenkontakt „-“ (Minus).

Achten Sie unbedingt auf die korrekte Anschlussbelegung des Niedervoltsteckers, andernfalls wird nicht nur das Keyboard und auch das Netzteil zerstört, sondern es besteht auch Brandgefahr bzw. Gefahr durch einen elektrischen Schlag.

Der Niederspannungsstecker muss einen Außendurchmesser von 5,5mm und einen Innendurchmesser von 2,1mm haben, damit er in der Niederspannungsbuchse korrekt sitzt.

Bei vielen Steckernetzteilen liegen unterschiedliche Adapter bei, verwenden Sie dann den richtigen Adapter.



Schalten Sie zuerst das Keyboard aus und entnehmen Sie evtl. eingelegte Batterien oder Akkus.

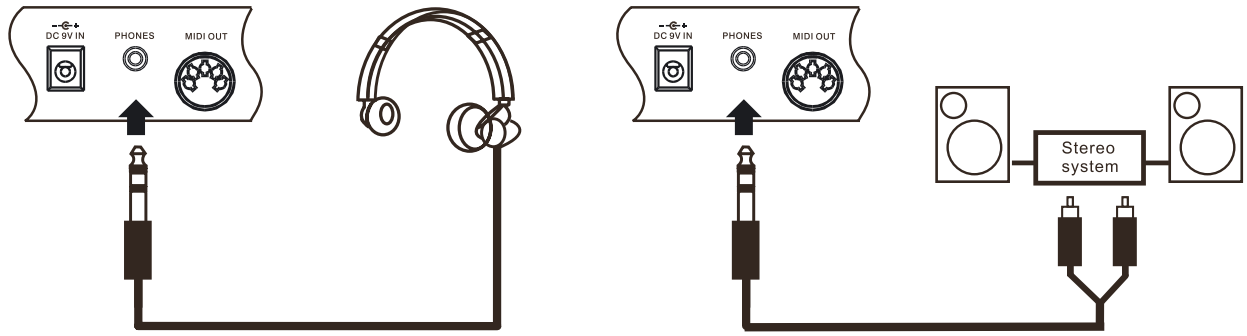
Stecken Sie den Niedervoltstecker des externen Netzteils in die Niedervoltbuchse auf der Rückseite des Keyboards (1). Danach stecken Sie das externe Netzteil in eine Netzsteckdose (2).

Anschließend kann das Keyboard eingeschaltet werden.

9. Anschluss eines Kopfhörers/Verstärkers

An der 3.5mm-Stereoklinkenbuchse auf der Rückseite des Keyboards können Sie einen handelsüblichen Kopfhörer einstecken. Alternativ ist auch die Verbindung zu einem externen Verstärker (mit Line-Eingang) möglich.

Die Wiedergabe über die eingebauten Lautsprecher wird dabei automatisch ausgeschaltet.



Gehen Sie zum Anschluss wie folgt vor:

Stellen Sie die Lautstärke am Keyboard auf Null zurück (kein Balken sichtbar). Gleiches gilt für den evtl. anzuschließenden Verstärker.

Verbinden Sie nun den Kopfhörer (bzw. das Verbindungskabel zum Verstärker) mit der 3.5mm-Stereoklinkenbuchse auf dem Keyboard.

Bei Anschluss an einen Verstärker wählen Sie einen Eingang mit Line-Pegel, z.B. der TAPE-Eingang oder AUX-Eingang der Verstärkers.

Stellen Sie die Lautstärke auf ganz leise ein (ein bis zwei Balken der Lautstärkeanzeige sichtbar). Gleiches gilt für einen evtl. angeschlossenen Verstärker.

Überprüfen Sie die Lautstärke z.B. durch Spielen auf der Klaviatur; setzen Sie den Kopfhörer vorsichtig auf. Stellen Sie nun die Lautstärke nach Wunsch ein.

Bitte beachten Sie:

Bei zu hoch aufgedrehter Lautstärke besteht die Gefahr von Gehörschäden. Stellen Sie deshalb die Lautstärke so ein, dass sie als angenehm empfunden wird und nicht zu laut ist!

10. Anschluss von MIDI-Geräten

Auf der Rückseite des Keyboards steht eine „**MIDI OUT**“-Buchse zum Anschluss an ein externes Gerät zur Verfügung. Das Keyboard sendet die erzeugten MIDI-Dateien an das externe Gerät weiter.

Achten Sie darauf, dass eine MIDI-OUT-Buchse immer mit einer MIDI-IN-Buchse verbunden wird.

11. Demo-Modus, alle Songs abspielen

- Schalten Sie das Keyboard mit dem Schalter „**POWER ON/OFF**“ ein.
- Drücken Sie die Taste „**DEMO**“. Das Keyboard spielt die 50 Songs nacheinander ab.
- Stellen Sie mit den Tasten „**VOLUME +**“ bzw. „**VOLUME -**“ die gewünschte Lautstärke ein.
- Mit den Tasten „**TEMPO +**“ bzw. „**TEMPO -**“ lässt sich die Geschwindigkeit des Songs wählen.
- Zum Beenden der Wiedergabe drücken Sie erneut die Taste „**DEMO**“ oder die Taste „**START/STOP**“.

12. Songs auswählen, abspielen, mitspielen

- Schalten Sie das Keyboard mit dem Schalter „**POWER ON/OFF**“ ein.
- Drücken Sie die Taste „**SONG**“.
- Mit den Zahlentasten „**0**“ bis „**9**“ oder den im Zahlenfeld befindlichen Tasten „**+**“ und „**-**“ ist einer der 50 Songs auszuwählen (bei Song 1 bis 9 bitte jeweils eine führende „0“ mit eingeben, also z.B. „09“).
- Drücken Sie die Taste „**START/STOP**“, die Wiedergabe wird gestartet.
- Stellen Sie mit den Tasten „**VOLUME +**“ bzw. „**VOLUME -**“ die gewünschte Lautstärke ein.
- Mit den Tasten „**TEMPO +**“ bzw. „**TEMPO -**“ lässt sich die Geschwindigkeit des Songs wählen.
- Der nächste bzw. vorherige Song kann mit den Tasten „**+**“ bzw. „**-**“ im Zahlenfeld gestartet werden.
- Möchten Sie bei dem Song mitspielen, so ist dies mit der Taste „**LEARN**“ möglich. Mehrfacher Druck auf die Taste „**LEARN**“ schaltet den Lernmodus um (Markierung rechts oben im LC-Display):

ONE KEY	Spielen Sie die angezeigte Note. Falls Sie eine falsche Note spielen, hat dies keine Bedeutung.
MELODY GUIDE	Sie müssen die richtige Note spielen, damit die nächste Note angezeigt wird.
MELODY OFF	Hier können Sie selbst die Melodie spielen.

- Zum Beenden der Wiedergabe drücken Sie erneut die Taste „**START/STOP**“.

13. Begleitrhythmus („STYLE“)

Das Keyboard verfügt über 30 verschiedene Begleitrhythmen („STYLE“, oben auf dem Keyboard aufgedruckt). Gehen Sie zum Auswählen und Abspielen wie folgt vor:

- Schalten Sie das Keyboard mit dem Schalter „**POWER ON/OFF**“ ein, falls noch nicht geschehen.
- Drücken Sie die Taste „**STYLE**“.
- Mit den Zahlentasten „**0**“ bis „**9**“ oder den im Zahlenfeld befindlichen Tasten „**+**“ und „**-**“ ist einer der 30 Begleitrhythmen auszuwählen (bei Begleitrhythmus 1 bis 9 bitte jeweils eine führende „0“ mit eingeben, also z.B. „09“).
- Mit den Tasten „**TEMPO +**“ bzw. „**TEMPO -**“ lässt sich die Geschwindigkeit des Begleitrhythmus wählen (diese kann auch später während der Wiedergabe verändert werden).
- Sie können nun:

  a) mit der Taste „**START/STOP**“ den Begleitrhythmus starten.

  b) mit der Taste „**SYNC/FILL-IN**“ den Start des Begleitrhythmus synchronisieren. Die Taktanzeige beginnt zu blinken, es wird aber noch keine Wiedergabe gestartet.

  Die Wiedergabe des Begleitrhytmus startet erst, wenn Sie auf der Klaviatur eine Taste drücken.
- Stellen Sie mit den Tasten „**VOLUME +**“ bzw. „**VOLUME -**“ die gewünschte Lautstärke ein.
- Mit den Tasten „**TEMPO +**“ bzw. „**TEMPO -**“ lässt sich die Geschwindigkeit des Begleitrhythmus verändern.
- Der nächste bzw. vorherige Begleitrhytmus kann mit den Tasten „**+**“ bzw. „**-**“ im Zahlenfeld gestartet werden, z.B. wenn Sie einige durchprobieren möchten. Sie können auch eine Nummer mit den Zahlentasten eingeben.
- Mit der Klaviatur lässt sich jetzt zusätzlich zur Wiedergabe des Begleitrhythmus eine Melodie spielen.
- Mit der Taste „**SYNC/FILL-IN**“ lässt sich während der Wiedergabe eine Variation einfügen.
- Zum Beenden der Wiedergabe des Begleitrhythmus drücken Sie die Taste „**START/STOP**“.

14. Instrument („VOICE)

Das Keyboard verfügt über insgesamt 50 verschiedene Instrumente (Aufdruck oben am Keyboard beachten), die mit der Klaviatur gespielt werden können. Gehen Sie zur Auswahl wie folgt vor:

- Drücken Sie die Taste „**VOICE**“.
- Mit dem Zahlenfeld oder den im Zahlenfeld befindlichen Tasten „**+**“ bzw. „**-**“ kann das vorherige bzw. nächste Instrument ausgewählt werden. Für die ersten 9 Instrumente ist eine führende „0“ mit einzugeben, also z.B. „05“.

Nach dem Einschalten des Keyboards ist immer automatisch das Instrument „01“ („GrandPiano“) ausgewählt.

- Nach dem Auswählen des gewünschten Instruments ist die Klaviatur mit dem Instrument belegt.

15. Automatische Begleitung verwenden

Die linken 19 Tasten der Klaviatur dienen je nach Einstellung als normale Klaviatur oder als Akkord-Tasten. Mit der Taste „**CHORD**“ kann der jeweilige Modus eingestellt werden (im LC-Display erscheint neben der Beschriftung ein kleines Rechteck).

NORMAL Der Akkord-Modus ist ausgeschaltet, alle Tasten der Klaviatur sind mit „normalen“ Noten belegt.

S.FINGER Die linken 19 Tasten sind mit Standard-Akkorden belegt, siehe Kapitel 28.

FINGERED In diesem Modus können Sie mit 3 oder mehr der 19 Tasten einen eigenen Akkord festlegen, siehe Kapitel 28.

Nach dem Einschalten befindet sich das Keyboard automatisch im Modus „NORMAL“.

Gehen Sie zur Auswahl eines Akkords und zum Start der automatischen Begleitung wie folgt vor:

- Schalten Sie das Keyboard ein.
- Drücken Sie die Taste „**CHORD**“ so oft, bis das kleine Rechtecksymbol links im Display bei „S.FINGER“ steht (bzw. bei „FINGERED“, wenn Sie einen eigenen Akkord verwenden wollen).

Im Learn- oder Song-Modus ist die Auswahl nicht möglich (beenden Sie den Learn-Modus bzw. verlassen Sie den Song-Modus).

- Drücken Sie die Taste „**STYLE**“.
- Wählen Sie mit den Zahlentasten einen der 30 Begleitrhythmen („STYLE“) aus, z.B. „05“ oder „23“ o.ä. Sie können auch die Tasten „**+**“ bzw. „**-**“ im Zahlenfeld verwenden.
- Sie können nun:

  a) mit der Taste „**START/STOP**“ den Begleitrhythmus starten. Die automatische Begleitung startet erst, wenn Sie einen Akkord auswählen („**S.FINGER**“ bzw. „**FINGERED**“, siehe Kapitel 28).

  b) mit der Taste „**SYNC/FILL**“ den Start der automatischen Begleitung mit dem Start des Begleitrhythmus synchronisieren. Die Taktanzeige beginnt zu blinken, es wird aber noch keine Wiedergabe gestartet.

  Die Wiedergabe von automatischer Begleitung und Begleitrhythmus startet erst, wenn Sie einen Akkord auswählen („**S.FINGER**“ bzw. „**FINGERED**“, siehe Kapitel 28).

- Die rechten Tasten auf der Klaviatur können nun zum Spielen einer Melodie verwendet werden.
- Sie können während der Wiedergabe einen anderen Akkord auswählen (eine der 19 linken Tasten drücken bzw. eigenen Akkord verwenden).
- Sie können während der Wiedergabe einen anderen Akkord auswählen (eine der 19 linken Tasten drücken bzw. eigenen Akkord verwenden). Falls noch nicht geschehen, können Sie auch die Geschwindigkeit oder die Lautstärke anpassen.
- Mit der Taste „**CHORD**“ kann die automatische Begleitung abgeschaltet werden (so oft drücken, bis Symbol bei „NORMAL“ erscheint). Der Begleitrhytmus wird weiter abgespielt.

  Mit der Taste „**START/STOP**“ wird die Wiedergabe von Begleitrhythmus und automatischer Begleitung beendet.

16. Metronom

- Starten Sie die Wiedergabe des Metronom-Sounds durch Drücken der Taste „**METRONOME**“. Im LC-Display erfolgt eine entsprechende Anzeige.
- Die Geschwindigkeit des Metronoms kann über die Tasten „**TEMPO +**“ und „**TEMPO -**“ eingestellt werden.
- Mit der Taste „**BEAT**“ kann der gewünschte Takt ausgewählt werden (Taste ggf. mehrfach drücken).
- Um das Metronom auszuschalten, drücken Sie die Taste „**METRONOME**“ nochmals (oder alternativ die Taste „**START/STOP**“).

17. Aufnahme

Bitte beachten Sie:

Eine Aufnahme wird gelöscht, wenn das Keyboard ausgeschaltet wird oder der Aufnahmemodus verlassen wird.

Sie können eine Sequenz von bis zu 37 Noten aufnehmen und abspielen. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Drücken Sie die Taste „**RECORD**“. Rechts im LC-Display erscheint ein kleines Rechteck bei „RECORD“.
- Spielen Sie die gewünschten Noten.
- Spielen Sie die Aufnahme mit der Taste „**PLAY**“ ab. Möchten Sie die Aufnahme nochmals hören, drücken Sie einfach erneut die Taste „**PLAY**“.
- Wenn Sie nun andere Noten spielen, wird die vorhandene Aufnahme überschrieben.
- Schalten Sie den Aufnahmemodus ab, indem Sie die Taste „**RECORD**“ drücken. Das Rechteck rechts im LC-Display bei „RECORD“ verschwindet.

18. OTS („One Touch Setting“)

Diese Funktion aktiviert automatisch ein zum ausgewählten Begleitrhythmus („STYLE“) passendes Instrument („VOICE“). Gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie die Taste „**STYLE**“.
- Wählen Sie einen Begleitrhythmus aus (mit den Zahlentasten, z.B. „06“ oder mit „+“ bzw. „-“).
- Drücken Sie die Taste „**O.T.S.**“. Im LC-Display erscheint rechts eine Markierung bei „O.T.S.“.
- Drücken Sie die Taste „**VOICE**“. Das zum ausgewählten Begleitrhythmus passende Instrument wird angezeigt und aktiviert.
- Zum Ausschalten der Funktion drücken Sie die Taste „O.T.S.“ erneut, die Markierung im Display erlischt.

19. Sostenuto-Effekt („SUSTAIN“)

Bei ausgeschaltetem Effekt wird das Abspielen des Instruments (beim Drücken einer Taste der Klaviatur) sofort beendet, wenn die Taste losgelassen wird. Bei eingeschaltetem Effekt klingt das Instrument noch einen Moment nach.

Drücken Sie die Taste „**SUSTAIN**“, um den Effekt ein- oder auszuschalten. Bei eingeschalteter Funktion wird im LC-Display bei „SUSTAIN“ ein kleines Symbol eingeblendet.

Beim Einschalten des Keyboards ist der Sostenuto-Effekt immer automatisch ausgeschaltet.

20. Schlagzeug-Tasten

Rechts am Keyboard sind 5 Tasten, die mit Schlagzeug-Sounds vorbelegt sind. Drücken Sie einfach die gewünschte Taste, um den entsprechenden Schlagzeug-Sound abzuspielen.

Sie können einen der vorhandenen Schlagzeugsounds (aus dem Instrument/Voice 50) auf die 5 Tasten legen, wenn die Standard-Einstellung nicht passt. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Drücken Sie die Taste „**VOICE**“.
- Geben Sie „50“ ein, um das Instrument „50“ (DRUM SET) auszuwählen.
- Wählen Sie einen der 16 Schlagzeug-Sounds aus. Dazu befindet sich über den 16 mittleren weißen Tasten ein entsprechendes Symbol.
- Wenn Sie den gewünschten Schlagzeug-Sound gefunden haben, so halten Sie eine der 5 Schlagzeug-Tasten gedrückt und betätigen Sie kurz die Taste der Klaviatur, die den Schlagzeug-Sound beinhaltet. Lassen Sie die Schlagzeug-Taste wieder los.
- Nun ist die Schlagzeug-Taste mit dem von Ihnen ausgewählten Schlagzeug-Sound belegt.

Beim Ausschalten des Keyboards geht diese Zuweisung verloren.

21. Transpose

Sie können den Level in 12 Stufen (-6 bis +6) mit den Tasten „X´POSE ◄/►“ einstellen. Die Tonhöhe der Klaviatur wird damit verändert.

Wenn Sie dabei eine Taste der Klaviatur betätigen, können Sie die Auswirkung der Einstellung kontrollieren.

Beim Ausschalten des Keyboards wird die Einstellung zurückgesetzt.

22. MIDI verwenden

Was ist MIDI?

„MIDI“ steht für „Musical Instrument Digital Interface“. MIDI ist ein weltweiter Standard, der es ermöglicht, die unterschiedlichsten Instrumente oder auch Computer miteinander zu verbinden, so dass sie Daten austauschen können.

MIDI-Ausgang

Auf der Rückseite des Keyboards steht der Anschluss „MIDI OUT“ zur Verfügung. Dieser sendet die vom Keyboard erzeugten MIDI-Daten (z.B. gespielte Noten) an externe Geräte.

Verbinden Sie die Buchse über ein dazu geeignetes MIDI-Kabel mit einem MIDI-Eingang („MIDI-IN“).

MIDI-Kanal auswählen

Durch mehrfaches Drücken der Taste „**MIDI**“ kann der gewünschte MIDI-Kanal (01 bis 16) ausgewählt werden.

23. Handhabung

- Der Betrieb ist nur in trockenen Innenräumen zulässig. Das Keyboard darf nicht feucht oder nass werden. Gleiches gilt selbstverständlich für ein evtl. verwendetes externes Netzteil!

- Stellen Sie das Gerät auf eine ebene, feste, ausreichend große Fläche. Stellen Sie das Gerät nicht auf wertvolle Möbeloberflächen; durch chemische Reaktionen könnte es sonst zu Verfärbungen durch die Gummifüße kommen, außerdem sind Druckstellen möglich. Verwenden Sie eine geeignete Unterlage.

- Beim Verwendung eines Keyboardständers achten Sie auf ausreichende Größe/Abmessung. Stellen Sie den Keyboardständer und das Keyboard so auf, dass ein sicherer Stand gewährleistet ist, verlegen Sie alle Kabel so, dass niemand darüber stolpern kann.

- Achten Sie beim Aufstellen des Keyboards darauf, dass keines der Verbindungskabel geknickt oder gequetscht wird.

- Vermeiden Sie folgende widrige Umgebungsbedingungen am Aufstellungsort oder beim Transport:

  - Starke bzw. direkte Sonneneinstrahlung
  - Nässe oder zu hohe Luftfeuchtigkeit
  - Extreme Kälte (<5°C) oder Hitze (>40°C)
  - Staub oder brennbare Gase, Dämpfe oder Lösungsmittel
  - starke Vibrationen
  - starke Magnetfelder, wie in der Nähe von Maschinen oder Lautsprechern

- Verbinden Sie das Keyboard niemals gleich dann mit dem externen Netzteil oder anderen Geräten, wenn es von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wird. Das dabei entstehende Kondenswasser kann unter Umständen das Keyboard und das externe Netzteil zerstören.

  Lassen Sie das Produkt zuerst uneingeschaltet auf Zimmertemperatur kommen. Dies kann u.U. mehrere Stunden dauern.

- Achten Sie darauf, dass die Isolierung des gesamten Produkts weder beschädigt noch zerstört wird. Öffnen Sie es niemals.

- Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch das Produkt auf Beschädigungen!

  Falls Sie Beschädigungen feststellen, so nehmen Sie das Keyboard nicht in Betrieb, sondern bringen es in eine Fachwerkstatt.

- Wenn das Keyboard längere Zeit nicht in Betrieb genommen wird, so trennen Sie es von der Stromversorgung; stecken Sie auch das externe Netzteil von der Netzspannung ab, ziehen Sie es aus der Netzsteckdose. Entnehmen Sie evtl. eingelegte Batterien/Akkus.

- Fassen Sie niemals mit spitzen Gegenständen (z.B. Kugelschreiber, Steck- und Stricknadeln, Büroklammern etc.) in die Lüftungsschlitze und Geräteöffnungen des Geräts, es besteht die Gefahr eines lebensgefährlichen elektrischen Schlages und der Zerstörung des Geräts!

- Stellen Sie keine Behälter oder Gefäße, z.B. Gläser, Vasen oder Pflanzen auf oder neben das Keyboard. Flüssigkeiten könnten in das Geräteinnere gelangen und dabei die elektrische Sicherheit beeinträchtigen. Außerdem besteht höchste Gefahr eines Brandes oder eines lebensgefährlichen elektrischen Schlages!

24. Wartung und Reinigung

Überprüfen Sie regelmäßig die technische Sicherheit des Produkts, z.B. Beschädigung des Gehäuses (und des von Ihnen verwendeten externen Netzteils).

Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so ist das Produkt außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern. Schalten Sie das Keyboard aus, trennen Sie es von einem externen Netzteil, trennen Sie das externe Netzteil von der Netzspannung. Entnehmen Sie evtl. eingelegte Batterien.

Es ist anzunehmen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, wenn

- das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist,
- das Gerät nicht mehr funktioniert und
- nach längerer Lagerung unter ungünstigen Verhältnissen oder
- nach schweren Transportbeanspruchungen.

Bevor Sie das Gerät reinigen oder warten, beachten Sie unbedingt folgende Sicherheitshinweise:

Vor einer Reinigung, Wartung oder Instandsetzung muss das Gerät von allen Spannungsquellen getrennt werden. Schalten Sie das Keyboard aus, trennen Sie es von dem externen Netzteil. Entnehmen Sie evtl. eingelegte Batterien/Akkus.

Es sind keinerlei vom Anwender zu wartende Teile im Inneren des Produkts, öffnen Sie es niemals!

Beim Öffnen von Abdeckungen oder Entfernen von Teilen können spannungsführende Teile freigelegt werden. Kondensatoren im Gerät können noch geladen sein, selbst wenn das Gerät von allen Spannungsquellen getrennt wurde.

Eine Reparatur darf nur durch eine Fachkraft erfolgen, die mit den damit verbundenen Gefahren bzw. einschlägigen Vorschriften vertraut ist.

Staub in den Tastenöffnungen kann unter Zuhilfenahme eines sauberen, weichen Pinsels und eines Staubsaugers entfernt werden.

Zur Reinigung der Außenseite des Produkts genügt ein trockenes, weiches, fusselfreies Tuch.

Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, sonst sind Verfärbungen des Kunststoff-Materials möglich. Außerdem könnten die Beschriftungen beschädigt werden.

25. Entsorgung

a) Allgemein

Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

b) Batterie-/Akku-Entsorgung

Sie als Endverbraucher sind gesetzlich **(Batterieverordnung)** zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien und Akkus verpflichtet; **eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt!**

Schadstoffhaltige Batterien/Akkus sind mit nebenstehenden Symbolen gekennzeichnet, die auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweisen. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: **Cd**=Cadmium, **Hg**=Quecksilber, **Pb**=Blei (Bezeichnung steht auf dem Akku z.B. unter den links abgebildeten Mülltonnen-Symbolen).

Ihre verbrauchten Batterien/Akkus können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde, unseren Filialen oder überall dort abgeben, wo Batterien/Akkus verkauft werden!

Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

26. Behebung von Störungen

Mit dem Keyboard haben Sie ein Produkt erworben, welches nach dem Stand der Technik gebaut wurde und betriebssicher ist. Dennoch kann es zu Problemen und Störungen kommen. Deshalb möchten wir Ihnen hier einige Lösungshilfen geben, wenn Störungen auftreten.

Beachten Sie alle Sicherheitshinweise dieser Bedienungsanleitung!

Problem	**Lösungshilfe**
Display wird beim Einschalten nicht aktiviert	• Beachten Sie die Anleitung zu dem anderen MIDI-fähigen Gerät. • Ist das externe Netzteil (nicht im Lieferumfang!) korrekt mit dem Keyboard verbunden? Es wird ein Netzteil benötigt mit einer Ausgangsspannung von +9V= (Gleichspannung) und einem Ausgangsstrom von mindestens 0,5A. Der Innenkontakt muss „+“ (Plus) führen, der Außenkontakt „-“ (Minus). • Liefert das externe Netzteil genügend Strom (mindestens 0,5A)? • Passt der Stecker des externen Netzteils vielleicht nicht korrekt in die Buchse des Keyboards? • Ist das externe Netzteil mit der Netzspannung verbunden, ist die Netzspannung vorhanden? • Ist das Keyboard eingeschaltet? • Wenn kein externes Netzteil verwendet wird, sind Batterien eingelegt? • Sind die Batterien schwach oder leer?
Kein Ton hörbar	• Ist das Gerät eingeschaltet und die Lautstärke korrekt eingestellt? • Ist evtl. ein Kopfhörer oder ein externer Verstärker angeschlossen? Dieser schaltet die eingebauten Lautsprecher ab.
Keine Reaktion über den MIDI-Anschluss	• Verbinden Sie immer den Anschluss „MIDI-IN“ des einen Geräts mit dem „MIDI-OUT“-Anschluss des anderen Geräts. Möglicherweise muss der MIDI-Anschluss eines anderen Geräts erst aktiviert werden. • Beachten Sie die Anleitung zu dem anderen MIDI-fähigen Gerät.

27. Technische Daten

- 30 Begleitrhythmen („Styles“)
- 50 Songs
- 50 Instrumente
- 1 Aufnahmespeicher
- MIDI-kompatibel, MIDI-OUT vorhanden
- LC-Display
- 49 Tasten
- Lautsprecher eingebaut
- 3.5mm-Kopfhörer-Buchse (auch für externen Verstärker nutzbar)
- Gewicht: Ca. 3.6kg (ohne Batterien)
- Abmessungen: Ca. 795mm * 315mm * 120mm (B * T * H)
- Umgebungstemperatur bei Betrieb: +5°C bis +40°C
- Umgebungsluftfeuchte: max. 90% rel. H, nicht kondensierend

28. Anhang: Akkorde

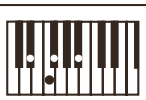
a) „S.FINGER“ (Single Fingered)

	C	C#	D	D#	E	F
MAJOR (C)						
MINOR (Cm)						
SEVENTH (C7)						
MINOR SEVENTH (Cm7)						

	F#	G	G#	A	A#	B
MAJOR (C)						
MINOR (Cm)						
SEVENTH (C7)						
MINOR SEVENTH (Cm7)						

b) „FINGERED“ (eigener Akkord)

	F#	G	G#	A	A#	B
MAJOR (C)						
MINOR (Cm)						
DIMINISHED (Cdim)						
AUGMENTED (Caug)						
SEVENTH SUS-PENDED FOURTH (Csus4)						
SIXTH (C6)						
MINOR SIXTH (Cm6)						
SEVENTH (C7)						
MINOR SEVENTH (Cm7)						
MAJOR SEVENTH (CM7)						
MINOR SEVENTH FLATTED FIFTH (Cm7♭5)						
SEVENTH SUS-PENDED FOURTH (C7sus4)						
SEVENTH FLATTED FIFTH (C7♭5)						
MAJOR ADD NINTH (CM(9))						
MINOR ADD NINTH (Cm(9))						

	C	C#	D	D#	E	F
MAJOR (C)						
MINOR (Cm)						
DIMINISHED (Cdim)						
AUGMENTED (Caug)						
SEVENTH SUS-PENDED FOURTH (Csus4)						
SIXTH (C6)						
MINOR SIXTH (Cm 6)						
SEVENTH (C7)						
MINOR SEVENTH (Cm7)						
MAJOR SEVENTH (CM7)						
MINOR SEVENTH FLATTED FIFTH (Cm7♭5)						
SEVENTH SUS-PENDED FOURTH (C7sus4)						
SEVENTH FLATTED FIFTH (C7♭5)						
MAJOR ADD NINTH (CM(9))						
MINOR ADD NINTH (Cm(9))						

100% Recycling-Papier.

Chlorfrei gebleicht.

Impressum

Diese Bedienungsanleitung ist eine Publikation der Conrad Electronic GmbH, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau.

Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in EDV-Anlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.

Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.

Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung. Änderung in Technik und Ausstattung vorbehalten.

© Copyright 2005 by Conrad Electronic GmbH. Printed in Germany. *2005/06/03